

Newsletter

Interdisziplinäres UMG-Labor | Telefon 0551 / 39-63067 oder -68734 | umg-labor@med.uni-goettingen.de | 30. Januar 2025

2. NEWSLETTER ZUM UMBAU DES UMG-LABORS

Sehr geehrte Kolleg*innen,

mit diesem Format möchten wir Sie in den kommenden Wochen in regelmäßigen Abständen über den jeweils aktuellen Stand der kompletten Modernisierung unseres UMG-Labors informieren. Wie Sie dem vorigen Newsletter schon entnehmen konnten werden wir am **04.02.2025** die Globalgerinnung auf die Systeme der Firma Roche umstellen. Die Validation ist in diesem Bereich bereits abgeschlossen und wir möchten Sie auf die neuen Referenzbereiche, die in Tabelle 1 aufgelistet sind, aufmerksam machen. Auf Ihrem Befund ist die neue Gerinnungsdiagnostik mit den entsprechend angepassten Referenzbereichen unter der Überschrift „*Hämostaseologie Roche*“ parallel zur alten Gerinnungsdiagnostik zu finden.

Tabelle 1

Analyse	Referenzbereich NEU	Referenzbereich ALT
aPTT	24 – 31 sec	25 – 37 sec
Quick	74 – 120%	80 – 130%
Thrombinzeit	16,1 – 19,7 sec	10,3 – 16,6 sec
Fibrinogen	193 – 412 mg/dl	200 – 393 mg/dl
D-Dimere	<0,5 mg/l	<0,5 mg/l
Antithrombin	77 – 114%	83 – 128%

Relevantes aus der Klinischen Chemie

Am **24.2.2025** wird die gesamte Klinische Chemie auf Systeme der Firma Roche umgestellt. Hierzu wird es in den kommenden Newslettern detaillierte Informationen geben. Vorab möchten wir hier aber schon mal zentrale Änderungen erwähnen, nämlich die Umstellung von Troponin-I auf Troponin-T, und den Wegfall von BNP. NT-proBNP bleibt selbstverständlich erhalten.

In Zukunft werden die meisten Serum-Analysen nicht mehr aus Röhrchen mit weißem, sondern mit braunem Deckel durchgeführt. Diese enthalten zusätzlich ein Gel, was für unseren neuen Workflow unabdingbar ist. Dazu wird es dann auch neue Etiketten geben, bei denen zusätzlich zu den bekannten Farben auch die Farbe braun hinterlegt sein wird. Um den Austausch der Monovetten und der Etiketten kümmert sich das UMG-Labor und wir werden Sie über die nächsten Schritte zeitnah informieren.

ABLAUFPLAN

Hämostaseologie (Gerinnung):

- **04.02.2025:** Routinestart für die Globalgerinnung (aPTT, INR/Quick, Thrombinzeit, Fibrinogen, D-Dimere, Antithrombin) mit den Systemen der Fa. Roche
- **ca. 15.03.2025:** Umstellung der Spezialgerinnung (Einzelfaktoren, vWF etc.) auf die Systeme der Fa. Roche

Klinische Chemie + Virusserologie:

- **17.02.2025 – 24.02.2025:** Sukzessive Einführung der Roche-Systeme in die Routinediagnostik
- **24.02.2025:** Abbau der alten Geräte und der Automatisierung durch die Fa. Abbott. **ACHTUNG: ab diesem Zeitpunkt wird ausschließlich mit den neuen Systemen der Fa. Roche gemessen**
- **24.02. – 05.05.2025:** Zahlreiche interne Umbaumaßnahmen inkl. Aufbau der Laborstraße
ACHTUNG: besonders in dieser Phase kann es zu Verzögerungen bei der Probenbearbeitung kommen
- **05.05.2025:** Finalisierung des Projektes

Was ändert sich für die Einsender? Wir versuchen die Änderungen für Sie so gering wie möglich zu halten. Jedoch ändern sich u.a. bei einigen Analysen die Referenzbereiche. Dies sowie andere Testbesonderheiten werden aktuell durch das UMG-L intensiv im Rahmen des sehr aufwändigen Validierungsprozesses für jeden einzelnen Parameter überprüft und für den Fall einer relevanten Änderung in diesem Newsletter erwähnt.

Wir sind uns bewusst, dass diese Umstellung zu Herausforderungen für den Klinikbetrieb führen wird. Unser Ziel ist es, die Auswirkungen für Sie so gering wie möglich zu halten, während wir gleichzeitig die Vorteile der neuen Systeme integrieren. Dies ist für uns gleichwohl extrem herausfordernd, daher ist ein enger kollegialer Austausch hier entscheidend.

Selbstverständlich sind Sie jederzeit herzlich eingeladen unser Labor näher kennenzulernen, um sich einen Eindruck vor Ort zu verschaffen. Bitte nehmen Sie vorher Kontakt mit uns auf, um einen Termin abzusprechen.

Prof. Dr. med. A. Fischer
Ärztlicher Leiter UMG-L
Direktor Institut für Klinische Chemie

Prof. Dr. med. J. Schanz
Ltd. Oberärztin

PD Dr. med. M. Schnelle
geschäftsf. Oberarzt